

## Gemeinschaftsvereinbarung

Liebe Beteiligte an und um flausen+,

als Teil eines Starts in ein neues bewussteres Miteinander, schlagen wir eine Gemeinschaftsvereinbarung als Basis der Zusammenarbeit an all den unterschiedlichen Schnittstellen bei flausen+ vor. Wir hoffen so, für alle Beteiligten einen Raum des Vertrauens und der Sicherheit zu schaffen, in dem sie ihre Perspektiven zum Ausdruck bringen können und laden euch ein, diesen Entwurf auch gemeinsam mit uns weiterzuentwickeln.

- + **Raum für gleichberechtigte und offene Diskussionen schaffen** - auf den eigenen Redeanteil achten und reflektieren, ob viel Raum eingenommen wird, Teilnehmer:innen, die sich vielleicht nicht äußern zur Beteiligung einladen.
- + **Aktives Zuhören praktizieren** - mich voll auf die:den Sprecher:in
- + konzentrieren, verbale und nonverbale Zeichen des Interesses zeigen, nicht urteilen, der:m Sprechenden Zeit geben, etwas zu erläutern ohne zu versuchen, Stille/Schweigen füllen zu wollen
- + **Auf sich selbst achten** – bei Bedarf um eine Pause bitten, Zugangsbedürfnisse ausdrücken, durchatmen
- + **Für sich sprechen**, nicht im Namen Anderer
- + **Mehrere Wahrheiten schätzen** – alle machen unterschiedliche Erfahrungen, Erfahrungen sind wertvoll

**Ableismus** \*Definition des Oxford-Wörterbuchs: **Ableismus ist Diskriminierung zugunsten körperlich uneingeschränkter Menschen**  
Achtung in alle Prozesse, an denen wir beteiligt sind, einbeziehen

Bitte spricht uns einfach persönlich an oder schreibt uns eine Mail an [info@flausen.plus](mailto:info@flausen.plus) und teilt eure Bedürfnisse mit uns, die hier noch nicht abgebildet sind.

Mit bestem Dank und herzlichen Grüßen,  
euer flausen+headquarter team